

Elementare Bildung: Vorarlberg im Bundesländervergleich im Spitzenfeld

Datum 9.10.2026
Subjekt Land Vorarlberg
Autor Mathias Bertsch
E-mail presse@vorarlberg.at
Telefon +49 557451120135
Region Rakúsko
Kategorie Sociálne služby, Štátna správa a samospráva, Školstvo

Bregenz (VLK) - Die aktuelle Kindertagesheimstatistik von Statistik Austria bestätigt die positive Entwicklung der elementaren Bildung in Vorarlberg. Bei den 3- bis 5-jährigen Kindern liegt die Betreuungsquote bei 96,2 Prozent und damit deutlich über dem Österreichschnitt von 94,5 Prozent. Auch bei den unter Zweijährigen erreicht Vorarlberg mit 37,4 Prozent eine Betreuungsquote über dem Bundesdurchschnitt von 35,8 Prozent. „Die Zahlen zeigen, dass der Ausbau der Kinderbildung und -betreuung in Vorarlberg in den vergangenen Jahren deutlich vorangekommen ist“, betont Bildungslandesrätin Barbara Schöbi-Fink.

Besonders hoch ist die Beteiligung im Kindergartenalter. Bei den 4-Jährigen besuchen in Vorarlberg 98,1 Prozent eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung, bei den 5-Jährigen sind es 98,3 Prozent. Auch bei den 3-Jährigen liegt die Betreuungsquote mit 92,0 Prozent über dem österreichweiten Wert von 89,7 Prozent.

Gleichzeitig zeigt die Statistik, dass Kinder in Vorarlberg deutlich seltener ganztägig betreut werden als in anderen Bundesländern. Während österreichweit 55,7 Prozent der betreuten Kinder ganztägig in einer Betreuungseinrichtung sind, liegt dieser Anteil in Vorarlberg bei 13,4 Prozent. „Das ist kein Widerspruch, sondern ein Auftrag, genauer hinzusehen. Wir haben in den vergangenen Jahren das Angebot deutlich ausgebaut. Nun geht es darum, besser zu verstehen, wie Familien die vorhandenen Angebote nutzen. Die Wahlfreiheit der Familien muss immer an oberster Stelle stehen.“, so Schöbi-Fink.

Eine besonders positive Entwicklung zeigt sich bei den jüngsten Kindern. Die Betreuungsquote der unter Zweijährigen ist in Vorarlberg seit 2018/19 von 26,5 Prozent auf mittlerweile 37,4 Prozent gestiegen. Damit liegt Vorarlberg über dem Österreichschnitt von 35,8 Prozent. Der Ausbau der Kleinkindbetreuung hat damit wesentlich dazu beigetragen, Familien zusätzliche Möglichkeiten zu eröffnen.

Aktuell gibt es in Vorarlberg 202 Einrichtungen im Bereich der Krippen- und Kleinkindbetreuung sowie 282 Kindergärten. Insgesamt stehen 521 institutionelle Kinderbetreuungseinrichtungen mit 1.204 Gruppen zur Verfügung. „Der Ausbau war ein wichtiger Schritt. Jetzt geht es darum, die Erfahrungen der Familien noch stärker einzubeziehen“, so Schöbi-Fink.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/Elementare-Bildung-Vorarlberg-im-Bundesl-ndervergleich-im-Spitzenfeld>